Neue Studie: Die 10 größten Probleme des Profifussballs

Beitrag von „Threadstarter“ vom 10. Mai 2017, 10:10

http://www.nordbayern.de/sport...-profifussballs-1.6102393

> Zitat
>
> Dies sind, der Studie folgend, die Top-10-Probleme des deutschen Profifußballs:
>
> Die derzeitigen Spielergehälter und Ablösesummen sind realitätsfremd. (9,3%)
> Indem die Top-Clubs die großen Geldtöpfe abgreifen, kommt es zu einer Wettbewerbsverzerrung innerhalb der Liga. (9,2%)
> Die Zerstückelung des Spieltags aufgrund der Fernsehvermarktung geht zu weit. (8,1%)
> In der Champions League gibt es zu viel Geld für immer die gleichen Mannschaften. (8,0%)
> Es geht im Profifußball nur noch um noch mehr Geld. (7,7%)
> Den Funktionären scheint das Geld wichtiger zu sein als der Fußball an sich. (7,4%)
> Durch das viele Geld hat der Profifußball längst den Bezug zum realen Leben verloren. (6,8%)
> Der Profifußball muss aufpassen, dass er sich nicht noch mehr vom Fan entfernt. (6,0%)
> In der Bundesliga herrscht zusehends Langeweile. (5,7%)
> Bei der derzeitigen Entwicklung des Profifußballs bleiben die Interessen der Fans auf der Strecke. (5,6%)
>
> Alles anzeigen